



Mehr Nachhaltigkeit durch Aufsichtsräte

AUFSICHTSRÄTE. Susanne Kalss, WU-Professorin und Leiterin des Instituts für Unternehmensrecht (2. v. r.), und Werner H. Hoffmann, Leiter des WU-Instituts für Strategisches Management (r.), veranstalteten vor Kurzem den zwölften Österreichischen Aufsichtsratsratstag. Bei dem Treffen an der WU wurden die Themen Nachhaltigkeit und Verantwortung des Kontrollorgans erörtert. Es wird künftig verstärkt für das rechtskonforme Verhalten des Managements in diesem Bereich verantwortlich sein. Dazu diskutierten u. a. Christa Geyer, Vorsitzende des Aufsichtsrats der Asfinag (M.), Sabine Herlitschka, Vorstandsvorsitzende Infineon Technologies Austria AG, Friedrich Rödler, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Erste Group Bank AG (r.), sowie Bettina Breiteneder, Vorsitzende des Aufsichtsrats der Immofinanz AG (2. v. l.).